

Tipps & Tricks zu Seminaren, Workshops, Coaching

- Vor betrieblichen Weiterbildungsmaßnahmen steht die Überlegung: Was soll damit erreicht werden?
- Geht es um reine Wissensvermittlung, sind Seminare eine effiziente Lösung. In Workshops kann das Wissen trainiert und in Aktionspläne umgesetzt werden. Beim Coaching wird meist individuell erarbeitet, woran es zum Beispiel in der Zusammenarbeit mit anderen krank und wie man lernt, das zu kommunizieren.

- Bei sehr fachspezifischen Themen vermittelt nur ein darauf spezialisierter Vortragender Wissen und Kompetenz – bei Change Management, Mitarbeiterentwicklung oder Teambuilding-Veranstaltungen kann fehlendes Branchenwissen sogar von Vorteil sein
- Je notwendiger den Teilnehmern die Veranstaltung erscheint, desto eher wird sie zum Erfolg
- Ein Ortswechsel wirkt Wunder – dem Büroalltag entkommen, lässt es sich leichter diskutieren und Neues erarbeiten

- Die Obergrenze für Seminare liegt bei drei Tagen, zumindest ein halber Tag sollte immer zur Verfügung stehen
- Genügend Platz, Ruhe und Helligkeit sind ebenso wichtig, wie Beamer, Flipchart und anderes Präsentationsmaterial

Info

Dr. Leopold Faltin,
| www.meincoach.at